

Ressort: Vermischtes

Uganda: Kritiker wollen Anti-Homosexualitätsgesetz anfechten

Kampala, 11.03.2014, 15:06 Uhr

GDN - Eine Gruppe von ugandischen Bürgern sowie zwei Nichtregierungsorganisationen wollen offenbar das im Februar in Kraft getretene Anti-Homosexualitätsgesetz anfechten. Das teilte die Organisation Human Rights Watch am Dienstag mit.

Das Gesetz verstoße in mehreren Punkten gegen in der Verfassung des Landes verankerten Bürgerrechte - unter anderem gegen die Gleichheit vor dem Gesetz, das Recht auf Privatsphäre und die Meinungsfreiheit. Darüber hinaus fördere es Homophobie und Ausgrenzung und verstoße gegen internationale Menschenrechtsabkommen, die Uganda ratifiziert habe. Das Gesetz sieht unter anderem eine lebenslange Haftstrafe für "Wiederholungstäter" vor. Bei einem erstmaligen Verstoß gegen das Gesetz droht eine Haftstrafe von bis zu 14 Jahren.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-31405/uganda-kritiker-wollen-anti-homosexualitaetsgesetz-anfechten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619